

Literarisches Mittagsforum mit der Schriftstellerin Ulrike Ulrich



Zum Thema

Ulrike Ulrich wird im November die Schreibwerkstatt des Gymnasiums Oberwil leiten. Am Mittagsforum liest sie aus ihrem neuen Roman „Während wir feiern“ und freut sich auf die Diskussion mit dem Publikum.

Die deutsche Sängerin Alexa feiert am Abend des Schweizer Nationalfeiertags ihren Geburtstag mit einer Dachparty in Zürich – leider noch ohne den Einbürgerungsentscheid. Währenddessen braucht Kamal eine sichere Bleibe. Wenn er nicht unverzüglich das Land verlässt, droht ihm die Abschiebung nach Tunesien. Weil dort aber Homosexuelle verfolgt werden, fragt er seinen Deutschlehrer Zoltan, ob er ein paar Tage bei ihm untertauchen kann. Doch Alexas bester Freund sagt Nein aus Gründen, die er nicht mal vor sich selbst zugibt. Im Laufe des Tages eskalieren die Ereignisse, und nicht nur das Fest, auf dem alles zusammenläuft, steht infrage.

Inspiziert von Virginia Woolfs Klassiker „Mrs Dalloway“ zeichnet Ulrike Ulrich ein Panoramabild unseres Lebens in Europa – vieltimmig, mit eigenem Ton und literarischer Brillanz. (Medientext Berlin Verlag / PIPER)

Zur Person

Die Zürcher Autorin Ulrike Ulrich, geboren in Düsseldorf, erscheint mit Ihrer Prosa regelmässig auf der Literaturagenda, zuletzt mit dem Roman „Während wir feiern“ (2020). Ihr literarisch-gesellschaftliches Engagement kommt auch in den Autor*innengruppen „index“ und „Literatur für das, was passiert“ zum Ausdruck. Ihre Texte wurden mehrfach ausgezeichnet, «Während wir feiern» wurde vom Zürcher Buchhändler- und Verlegerverein ZBVV ausgewählt für „Zürich liest ein Buch“ 2021.